



2017/48 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2017/48/ich-kann-fuer-immer-17-sein>

Leo Fischer klingt diese Woche wie Boris Becker

Ich kann für immer 17 sein

Von **Leo Fischer**

Hey, liebe Freunde, und schöne Grüße aus Wimbledon!

Vor ein paar Tagen habe ich fünfzigsten Geburtstag gefeiert, ganz normal im Luxushotel, nur ich und ein paar Dutzend meiner Hauptgläubiger.

Das hat bei mir für sehr warme feelings gesorgt, ebenso wie die vielen netten Briefe, die ich zu dieser Gelegenheit bekommen habe. Nicht so nett war allerdings der »offene Brief« eines gewissen Herrn Schönborn. In diesem Brief wird von mir behauptet, ich hätte mich verändert, hätte alle Kontakte zu früher abreißen lassen. Das stimmt nicht, da ich diesen Mann noch nie getroffen habe und ihn auch niemals wiedersehen will. Ebenso bin ich etwas verblüfft von der Feststellung, ich hätte mich verändert. Wenn der Mann mich mit 17 Jahren zuletzt gesehen hat, gehe ich hoffentlich davon aus, daß ich mich verändert habe! Eventuell verwechselt mich Herr Schönborn mit einem anderen 17jährigen oder seinem Enkel. Jedenfalls bereite ich jetzt eine Unterlassungsklage vor: Herr Schönborn soll nicht mehr behaupten, sich an mich zu erinnern, und alle Fotos vernichten, die er eventuell von mir hat.

Wenn ich von mir etwas mit Stolz behaupten kann, dann ist es, noch nie im Leben vor etwas davongelaufen zu sein. Als damals die großen Siege kamen, habe ich immer alles gleich ganz offen kommuniziert: Dass ich jetzt nach Monaco gehe, dass alle mich jetzt schön am Arsch lecken können, das war überall zu lesen. Von wegen verändert! Da bin ich immer noch der Alte. Noch einmal: Wer von mir wissen will, dass er sich gehackt legen kann, dem stehe ich Tag und Nacht zur Verfügung, vierundzwanzigsieben.

Wenn du eine legacy hast wie ich, musst du einfach ein bisschen auf dich achtgeben. Die Herausforderung, nicht komplett durchzudrehen, die stellt sich dir jeden Tag. Ich gebe zu, ein kleiner Michael Jackson steckt auch in mir. Einen bizarren Märchenpark im Nirgendwo zu errichten und Leute dorthin zu locken, wer träumt nicht heimlich davon? Da ist so ein Schuldenberg auch ein ganz gutes Korrektiv. Nichts hilft dir so sehr, auf dem Boden zu bleiben, wie 60 Millionen in den Miesen!

Bleibt auch in den nächsten 50 Jahren ganz der »Alte«: Euer Bobbele!